

	Objekt: Kuschan: Huvishka
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Alter Orient
	Inventarnummer: 18200964

Beschreibung

Die Datierung der Kuschanmünzen und ihrer Prägeherren ist umstritten.

Vorderseite: Drapierte Büste des Huvishka mit Krone, Nimbus sowie einem Keulenzepter in der r. Hand und geschultertem Speer auf Bergsymbolik in der Brustansicht nach l.

Rückseite: Weibliche Gewandfigur (Ardoxsho) mit Füllhorn in den Händen nach r. im r. F. ein Tamgha.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.06 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 150-191 n. Chr.

wer

wo Gandhara

Hergestellt wann 150-191 n. Chr.

wer

wo Gandhara

Beauftragt wann

wer

Huvishka

wo

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Huvishka
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Asien

Schlagworte

- Antike
- Dinar
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- R. Göbl, System und Chronologie der Münzprägung des Kusanreiches (1984) Nr. 286,15 Taf. 21 (dieses Stück, 260-292 n. Chr.)..